

---

## **Gestalterische Vorkurse / Propädeutika**

---

Ersetzt: KurzInfo «Gestalterische Vorkurse/Propädeutika» (Bulletin 1/2007)

Gestalterische Vorkurse und Propädeutika sind einjährige Ausbildungen. Sie vermitteln künstlerisch-gestalterische, technische und theoretische Grundlagen und die Entwicklung der entsprechenden Kompetenzen. Die Teilnehmenden erkennen ihre persönlichen Eignungen, Neigungen und Interessen, können sich im breiten Feld der gestalterischen Aktivitäten und Berufe orientieren und schliesslich die Wahl für eine Berufsausbildung oder ein Studium treffen. Die meisten gestalterischen Berufsausbildungen und Studiengänge bauen auf den gemachten gestalterischen Grunderfahrungen in den Vorkursen/Propädeutika auf.

Gestalterische Vorkurse bieten eine Vorbereitung auf gestalterische Berufsausbildungen oder Fachhochschulstudien, Propädeutika bereiten auf ein Studium an einer Fachhochschule für Gestaltung und Kunst vor.

Die Vorkurse (ursprünglich vor allem als Vorbereitung auf Berufsausbildungen konzipiert) dienen heute zunehmend als Zulieferer gestalterischer Fachhochschulen, da diese für die Zulassung eine mindestens einjährige Berufserfahrung im gestalterischen Bereich voraussetzen (s. Kästchen Seite 2). Die Klassen in den Vorkursen sind demzufolge alters- und vorbildungsmässig sehr durchmischte, ein und derselbe Kurs kann je nach Vorbildung für die Teilnehmenden Vorkurs resp. Propädeutikum sein.

Ob ein gestalterisches Grundjahr in der Ausschreibung als Vorkurs oder als Propädeutikum bezeichnet wird, hängt vor allem vom Anbieter ab. Schulen für Gestaltung mit Ausbildungen auf Sekundarstufe II bieten in der Regel Vorkurse an, Fachhochschulen und Hochschulen eher Propädeutika. Keine Regel ohne Ausnahme!

### **Inhalte / Abschluss**

Die Vorkurse dauern in der Regel ein Jahr (Vollzeit) und schliessen mit einem Abschlusszeugnis der besuchten Schule ab.

In den Vorkursen werden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten für gestalterisches und künstlerisches Arbeiten vermittelt. Die Teilnehmenden sollen sich vergewissern, ob Talent, Eignung und Neigung zu einer beruflichen Laufbahn im Berufsfeld Gestaltung/Kunst gross genug sind. Allgemein bildende Fächer werden nicht unterrichtet.

Obschon alle Vorkurse das gleiche Ziel haben, setzen sie in der Realität alle ihre eigenen Schwerpunkte und haben dadurch alle ihr eigenes Gesicht. Sich informieren bringt Klarheit!

### **Aufnahmeprüfung**

Bei den meisten Vorkursen gliedert sich das Aufnahmeverfahren in zwei Stufen (Hausaufgaben und Aufnahmeprüfung). «Nur wer bereits die aufwändigen Hausaufgaben motiviert, mit Freude und Fantasie löst, wird in der Realität auch Chancen haben, das Selektionsverfahren zu bestehen», betont die Leiterin eines gestalterischen Vorkurses.

## Schulgelder und Nebenkosten

Die öffentlichen Bildungsinstitutionen und Schulen sind in der Regel so genannten RSA-Abkommen (Regionale Schulgeld-Abkommen) angeschlossen. Das bedeutet, dass die Höhe des Schulgeldes bei den öffentlichen Schulen vielfach vom Wohnort der Studierenden abhängig ist. Informationen über die RSA-Abkommen sind meistens auf den Internetseiten der Schulen zu finden resp. bei allen Schulen auf Anfrage erhältlich. In der folgenden Zusammenstellung sind nur die reinen Schulgebühren (Stand Schuljahr 2009/10) aufgelistet. Praktisch überall kommen noch Anmeldegebühren, Material- und Nebenkosten in unterschiedlicher Höhe dazu. Informieren Sie sich bei den einzelnen Bildungsinstitutionen über die zu erwartenden Kosten.

## Die Anerkennung - öffentliche und private Vorkurse

Die Direktorenkonferenz der Schulen für Gestaltung ([www.swissartschools.ch](http://www.swissartschools.ch)) anerkennt die Vorkurse aller öffentlichen Schulen für Gestaltung. Auch die Schule F + F in Zürich ist Mitglied dieser Direktorenkonferenz, da sie seit 30 Jahren bewährte Qualität anbietet und vom Bund subventioniert wird.

Auch andere private Anbieter führen Vorkurse durch, die inhaltlich jenen an den öffentlichen Schulen sehr ähnlich sind. Kurse, die inhaltlich und zeitlich einem öffentlichen Vorkurs entsprechen, sind in der folgenden Liste auf den Seiten 6 bis 10 aufgeführt (ohne Gewähr der Vollständigkeit).

Eine laufend aktualisierte Liste aller angebotenen Vorkurse (gesamtschweizerisch) ist abrufbar unter [www.berufsberatung.ch/weiterbildung](http://www.berufsberatung.ch/weiterbildung) > Erweiterte Suche > Swissdoc.-Nr. 3.600.1.0

Grundsätzlich berechtigt jeder bestandene einjährige Vorkurs (also auch ein privater) zur Teilnahme an den Selektionsverfahren der Schulen und Hochschulen für Gestaltung.

Wichtiger, als die Tatsache wo ein Vorkurs absolviert wurde, sind Begabung, Motivation und Fähigkeiten sowie überdurchschnittliches künstlerisch-gestalterisches Talent der Interessierten.

Sie erwägen die Teilnahme an einem privaten Vorkurs, sind sich aber unsicher über dessen Anerkennung? Erkundigen Sie sich zum Beispiel bei Schulen für Gestaltung oder Fachhochschulen, ob der Kurs anerkannt ist und das bietet, was die anschliessenden Ausbildungen voraussetzen.

## Gestalterische Berufsmaturität - Zugang zu Hochschulen für Gestaltung

Die gestalterische Berufsmaturität schafft im Bereich der Allgemeinbildung die Voraussetzung für den Besuch von Fachhochschulen.

Die vierjährige Lehrzeit einer beruflichen Grundbildung im gestalterischen Bereich kann formell durchaus als einjährige gestalterische Arbeitspraxis gemäss Reglement betrachtet werden. Ob diese Praxis für die Aufnahme in die Hochschulen für Kunst und Gestaltung genügt, muss das Selektionsverfahren (Eignungsprüfung) der einzelnen Hochschule zeigen.

## Zulassungsbedingungen Hochschulen für Gestaltung und Kunst

### Profil der Hochschulen für Gestaltung und Kunst (HGK)

Art. 4.4. Zulassungsbedingungen

Zugelassen werden Kandidatinnen und Kandidaten mit folgenden Qualifikationen:

Bereich Gestaltung:

- a. eine anerkannte gestalterische Berufsmaturität oder
- b. eine anerkannte gymnasiale Maturität oder
- c. das Diplom einer dreijährigen anerkannten Diplom- oder Handelsmittelschule oder
- d. der Nachweis einer anderweitig erworbenen gleichwertigen allgemein bildenden Ausbildung der Sekundarstufe II

**und**

- a: der Nachweis einer mindestens einjährigen einschlägigen gestalterischen Arbeitspraxis oder
- b. der Besuch des einjährigen Vorkurses einer Schule für Gestaltung

**und**

das Bestehen einer gestalterischen Eignungsabklärung.

Quelle: [www.bbt.admin.ch](http://www.bbt.admin.ch)

## Weitere Informationen

*Mit oder ohne Prüfung? Vorkurs oder Propädeutikum? Bern, Luzern, Basel oder Zürich? Eignungsabklärung?*

Bei den Ausbildungen im Bereich Kunst und Gestaltung lassen sich viele Fragen nicht klar und einheitlich für alle Bildungsgänge gleich beantworten. Wir empfehlen Interessierten, sich bei der gewünschten Bildungsinstitution immer und möglichst früh über die gestellten Anforderungen und die verlangte Vorbildung direkt zu informieren.

## Gestalterische Vorkurse und Propädeutika an öffentlichen Schulen für Gestaltung und (Fach)Hochschulen (deutschsprachige Schweiz)

|    | Schule  | Bildungsangebot/<br>Zielpublikum   | Ausbildungsform<br>Kosten<br>Besonderheiten  |
|----|---|--|--|
| AG | <p><b>Schule für Gestaltung Aargau</b><br/>Weihermattstrasse 94<br/>5000 Aarau</p> <p>Tel. 062 834 40 40<br/><a href="mailto:info@sfgaargau.ch">info@sfgaargau.ch</a><br/><a href="http://www.sfgaargau.ch">www.sfgaargau.ch</a></p>  | <p><b>Vorkurs_Propädeutikum</b></p> <p>Für Interessierte mit abgeschlossener Volksschule, einem Mittelschulabschluss (Matura, FMS, DMS) oder Berufsabschluss, die sich mit ihrem kreativen Potenzial auseinandersetzen wollen, um einen entsprechenden Beruf zu erlernen oder an einer Hochschule der Künste zu studieren.</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Material- und Administrationsbeitrag Fr. 800.--/Jahr für Teilnehmende aus Kantonen ausserhalb des RSA-Abkommens: 12'000.--/Jahr</li> <li>- Ob der (gleiche) Kurs als gestalterischer Vorkurs oder Propädeutikum absolviert wird, hängt von der Vorbildung und von den Zielen ab. Der Unterricht erfolgt gemischt, aber differenziert.</li> </ul>   |
| BS | <p><b>Schule für Gestaltung Basel</b><br/>Vogelsangstrasse 15<br/>4085 Basel</p> <p>Tel. 061 695 67 70<br/><a href="mailto:sekretariat.sfg@bs.ch">sekretariat.sfg@bs.ch</a><br/><a href="http://www.sfgbasel.ch">www.sfgbasel.ch</a></p>  | <p><b>Vorkurs Gestaltung</b></p> <p>Vorbereitung auf berufliche Grundbildungen und Studien an Hochschulen für Gestaltung und Kunst.</p> <p><b>Zwei-Jähriger berufsbegleitender Vorkurs</b></p> <p>Gestalterische Basisqualifikation, Vorbereitung auf das Fachhochschulstudium oder berufliche Grundbildung.</p>               | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Fr. 600.-- Semestergebühr für alle, zusätzlich Schulgeld von Fr. 6'750.--*</li> <li>- 2 Jahre berufsbegleitend</li> <li>- Fr. 600.--/Semester für alle, zusätzlich Schulgeld von Fr. 3'375.--*</li> <li>- Gemischte Klassen. Einzelne Wahlfächer können nur von Studierenden belegt werden, die sich auf ein Studium an einer Hochschule für Gestaltung und Kunst vorbereiten.</li> <li>- Unterricht an 2 ½ Tagen in der Woche + Spezialkurse in den Schulferien</li> <li>- befähigt auch zu einer selbständig gestalterisch/künstlerischen Tätigkeit</li> </ul> <p>*Kantone mit RSA-Abkommen finanzieren das Schulgeld.</p> |
| BE | <p><b>Schule für Gestaltung Bern und Biel SFGB</b><br/>Schänzlihalde 31<br/>Postfach, 3013 Bern<br/>Tel. 031 337 03 37</p> <p><a href="mailto:office.bern@sfgb-b.ch">office.bern@sfgb-b.ch</a><br/><a href="http://www.sfgb-b.ch">www.sfgb-b.ch</a><br/><a href="http://www.vorkursbern.ch">www.vorkursbern.ch</a></p> <p><b>Schule für Gestaltung Bern und Biel SFGB</b><br/>Gurzelenstrasse 31<br/>2502 Biel</p> <p>Tel. 032 344 20 10<br/><a href="mailto:office.biel@sfgb-b.ch">office.biel@sfgb-b.ch</a><br/><a href="http://www.sfgb-b.ch">www.sfgb-b.ch</a><br/><a href="http://www.vorkursbiel.ch">www.vorkursbiel.ch</a></p> | <p><b>Gestalterischer Vorkurs</b></p> <p>Vorbereitung auf eine gestalterische Berufsausbildung od. ein Fachhochschulstudium.</p>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Fr. 1'000.--/Jahr für Teilnehmende aus dem Kanton Bern. Kosten für Teilnehmende aus anderen Kantonen beim Schulsekretariat erfragen.</li> <li>- Es werden 2 Klassen geführt: eine deutschsprachig und eine zweisprachig (d/f).</li> </ul>  |
|    | <p><b>Gymnasium Hofwil</b><br/>Hofwilstrasse 51<br/>3053 Münchenbuchsee</p> <p>Tel. 031 868 85 11<br/><a href="mailto:Gymnasium.hofwil@erz.be.ch">Gymnasium.hofwil@erz.be.ch</a><br/><a href="http://www.hofwil.ch">www.hofwil.ch</a></p>   | <p><b>Talentförderung Gestalten</b></p> <p>Klassenzug für Schüler/innen, welche während ihrer auf vier Jahre verlängerten gymnasialen Ausbildung eine besondere Förderung im Bereich Bildnerisches Gestalten erhalten.</p>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 4 Jahre Vollzeit</li> <li>- Fr. 250.--/Jahr für Schüler/innen aus dem Kanton Bern. Kosten für Teilnehmende aus anderen Kantonen gemäss interkantonaler Regelung durch Wohnkanton od. Eltern.</li> <li>- Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung verfügen die Absolventen und Absolventinnen über eine eidg. anerkannte Matura und den Vorkurs-Abschluss der Schule für Gestaltung Bern.</li> </ul>  |

|    | Schule   | Bildungsangebot/<br>Zielpublikum  | Ausbildungsform<br>Kosten<br>Besonderheiten   |
|----|--|---|---|
| LU | <b>Hochschule Luzern – Design &amp; Kunst</b><br>Sentimatt 1/Dammstrasse<br>6003 Luzern<br><br>Tel. 041 228 54 64<br><a href="mailto:design-kunst@hslu.ch">design-kunst@hslu.ch</a><br><a href="http://www.hslu.ch/design-kunst">www.hslu.ch/design-kunst</a>  | <b>Gestalterischer Vorkurs</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Fr. 800.--/Semester für Studierende mit Wohnsitz im Kt. LU od. in einem Vereinbarungskanton (aus anderen Kt. auf Anfrage).</li> <li>– Interessierte mit Erfahrungshintergrund haben die Möglichkeit, das Programm des Vorkurses berufsbegeleitend über zwei Jahre zu absolvieren. Voraussetzung: Berufsausbildung, Berufserfahrung, ca. 25 Jahre, bestandene Aufnahmeprüfung.</li> <li>– Keine separaten Klassen.</li> </ul>  |
| SG | <b>Schule für Gestaltung (SfG) St. Gallen</b><br>Demutstrasse 115<br>9012 St. Gallen<br><br>Tel. 071 226 58 00<br><a href="mailto:sfg@gbssg.ch">sfg@gbssg.ch</a><br><a href="http://www.gbssg.ch">www.gbssg.ch</a>   | <b>Vorkurs für Jugendliche</b><br>Breite, noch nicht berufsbezogene gestalterische Grundausbildung.<br><br><b>Gestalterischer Vorkurs Erwachsene</b><br>(Propädeutisches Jahr/Praktikum)<br>Aufnahmebedingung: abgeschlossene Mittelschule, DMS/FMS oder Berufabschluss.    | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Fr. 2'000.--/Jahr für Teilnehmende aus St. Gallen, Fr. 16'100.--/Jahr aus anderen Kantonen und Ausland</li> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Fr. 12'800.--/Lehrgang</li> <li>– Vorbereitung auf gestalterische berufliche Grundbildungen und Fachklassen an Schulen für Gestaltung</li> <li>– Der Vorkurs für Erwachsene gilt als Voraussetzung für eine Zweitausbildung in einem gestalterischen Beruf oder als Propädeutikum, d.h. Vorbereitungsjahr für eine Hochschule für Gestaltung und Kunst</li> <li>– Startet ab 2010 im Frühling</li> </ul> |
| ZH | <b>Berufsschule für Gestaltung Zürich</b><br>Medien Form Farbe<br>Ausstellungsstrasse 104<br>8090 Zürich<br><br>Tel. 044 446 97 77<br><a href="mailto:info@medienformfarbe.ch">info@medienformfarbe.ch</a><br><a href="http://www.medienformfarbe.ch">www.medienformfarbe.ch</a>                               | <b>Gestalterischer Vorkurs</b><br>Berufsvorbereitender Vorkurs für Jugendliche (ab der Sekundarstufe I) für den Eintritt in eine gestalterische berufliche Grundbildungen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Fr. 1'250.--/Semester</li> <li>– Ausserkantonale Schüler/innen müssen abklären, ob Ihr Wohnsitzkanton den Kantonsbeitrag von CHF 12'000-- bis 16'100.-- (pro Jahr) übernimmt, ansonsten wird dieser Betrag zusätzlich zum Schulgeld verrechnet.</li> <li>– Das Angebot ist bis zur Inkraftsetzung einer neuen Bildungsverordnung der Grafiker/innen befristet.</li> </ul>   |
| ZH | <b>Zürcher Hochschule der Künste ZHdK</b><br>Sekretariat Propädeutikum<br>Limmatstrasse 47<br>8005 Zürich<br><br>Tel. 043 446 42 42<br><a href="mailto:sekretariat.propaedeutikum@zhdk.ch">sekretariat.propaedeutikum@zhdk.ch</a><br><a href="http://propaedeutikum.zhdk.ch">http://propaedeutikum.zhdk.ch</a> | <b>Gestalterisches Propädeutikum</b><br>Vorbereitung auf ein Studium an einer Hochschule für Gestaltung und Kunst.<br><br>Die Voraussetzungen sind in der Regel ein Mittelschulabschluss oder eine abgeschlossene Berufsausbildung und das Bestehen des Aufnahmeverfahrens. | <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Zweisemestriges</b> Vollzeitpropädeutikum</li> <li>– Schulgeld und Materialkostenanteil: Fr. 5'000.--/Semester</li> <li>– <b>Dreisemestriges</b> Teilzeitpropädeutikum</li> <li>– Schulgeld und Materialkostenanteil: Fr. 3'350.--/Semester</li> <li>– Richtet sich an gestalterisch talentierte Menschen mit Eigeninitiative, Reflexionsbereitschaft und Interesse an kulturellen Belangen, die ein Studium an einer Hochschule für Gestaltung und Kunst anstreben und nachweislich schon über gestalterisch-künstlerische Erfahrung verfügen.</li> </ul>                    |

|    | Schule   | Bildungsangebot/<br>Zielpublikum  | Ausbildungsform,<br>Kosten<br>Besonderheiten   |
|----|--|---|--|
| ZH | <p><b>F+F Schule für Kunst und Mediendesign</b><br/>Flurstrasse 89<br/>8047 Zürich</p> <p>Tel. 044 444 18 88<br/><a href="mailto:info@ffzh.ch">info@ffzh.ch</a><br/><a href="http://www.ffzh.ch">www.ffzh.ch</a></p> | <p><b>Gestalterischer Vorkurs</b><br/>Der F+F-Vorkurs bietet als kreatives Zwischenjahr oder zehntes Schuljahr eine solide Basis für eine berufliche Grundbildung. Ebenso kann er Maturandinnen und Maturanden als gezielte Vorbereitung auf ein Studium an einer (Fach-)Hochschule oder auf einen der F+F-Diplomstudiengänge Kunst, Grafik, Fotografie oder Film dienen.</p> <p><b>Gestalterischer Vorkurs im Modulsystem</b><br/>Dient der beruflichen und persönlichen Orientierung, eignet sich für die Vertiefung der Fachkenntnisse und kann als Vorbereitung auf die Diplommstudiengänge der F+F (Bilde Kunst, Film, Fotografie und Grafik) sowie auf weitere gestalterische und künstlerische Ausbildungen genutzt werden. Insbesondere sind auch Berufleute aus technischen, sozialen oder pädagogischen Arbeitsfeldern angesprochen, die vermehrt Aufgaben im gestalterischen Bereich wahrnehmen möchten.</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeitausbildung</li> <li>– Fr. 14'250.--/Jahr</li> <br/> <li>– Modularisierter Aufbau</li> <li>– 3 – 5 Semester, berufsbegleitend</li> <li>– Mindestalter in der Regel 20 Jahre</li> <li>– Die Gesamtkosten bewegen sich je nach individuell zusammengestelltem Kursprogramm zwischen Fr. 12'000.-- bis 13'500.--.</li> <li>– Die Vorkursklassen werden nach Alter, bzw. nach der mitgebrachten Vorbildung, zusammengestellt.</li> <li>– 3 Klassen/Jahr</li> <li>– Der Ausbildungsbeginn ist in jedem Quartal möglich.</li> </ul> |

## Gestalterische Vorkurse an privaten Institutionen (deutschsprachige Schweiz)

In dieser Zusammenstellung sind Angebote aufgeführt, die inhaltlich und vom zeitlichen Aufwand einem Vorkurs an einer öffentlichen Schule für Gestaltung entsprechen. Angebote für Jugendliche und Erwachsene.

|    | Schule   | Bildungsangebot/<br>Zielpublikum   | Ausbildungsform,<br>Kosten<br>Besonderheiten  |
|----|--|--|---|
| BE | <b>Neue Schule für Gestaltung Langenthal</b><br>Bützbergstrasse 35<br>Postfach 1129<br>4900 Langenthal<br><br>Tel. 062 923 88 00<br><a href="mailto:info@nsglangenthal.ch">info@nsglangenthal.ch</a><br><a href="http://www.nsglangenthal.ch">www.nsglangenthal.ch</a> | <b>Vorkurs «Allgemeine Gestaltung»</b><br><br>Bereitet den Einstieg in unterschiedliche gestalterische Laufbahnen vor - berufliche Grundbildung, Fachklasse an einer Schule für Gestaltung oder Hochschulstudium.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>1 Jahr Vollzeit</b></li> <li>- Fr. 6200.--/Semester</li> <li>- <b>2 Jahre berufsbegleitend</b> (2 ½ Tage pro Woche)</li> <li>- Fr. 3'100.--/Semester</li> <li>- In beiden Angeboten der Neuen Schule für Gestaltung Langenthal besteht die Möglichkeit der Hospitanz von einem oder mehreren Tag/en pro Woche (Kosten: Fr. 1'400.--/Semester für einen Tag pro Woche).</li> </ul> |
| FR | <b>Ecole de multimédia et d'art de Fribourg</b><br>Route des Arsenaux 41<br>1705 Freiburg<br><br>Tel. 026 25 45 45<br><a href="mailto:office@emaf.ch">office@emaf.ch</a><br><a href="http://www.emaf.ch">www.emaf.ch</a>   | <b>Gestalterischer Vorkurs (GVK)</b><br><br>Vorbereitung auf künstlerische und kunsthandwerkliche Berufe sowie Berufe der visuellen Kommunikation  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Fr. 17'200.--/Jahr, Pauschalbetrag für obligatorisches Material: Fr. 4'000.--</li> <li>- Unterrichtssprache ist grundsätzlich Französisch. Viele Unterrichtende sprechen auch Deutsch. Laut Informationen der Schule können motivierte Deutschsprachige dem Unterricht in der Regel gut folgen.</li> </ul>  |
| LU | <b>Gestaltungsschule Farbmühle Luzern</b><br>Unterlachenstrasse 5<br>6005 Luzern<br><br>Tel. 041 210 12 20<br><a href="mailto:info@farbmuehle.ch">info@farbmuehle.ch</a><br><a href="http://www.farbmuehle.ch">www.farbmuehle.ch</a>                                   | <b>1-jähriger Vorkurs (Propädeutikum)</b><br><br>Anspruchsvolles Praktikumsjahr für Interessierte mit Matura od. Berufsmaturität. Dient als Vorbereitung auf Ausbildungen an Hochschulen für Gestaltung und Kunst.<br><br><b>2-jähriger Vorkurs (Grundausbildung)</b><br><br>Vorbereitung auf gestalterische Berufsausbildungen, auf Fachklassen an Hochschulen für Gestaltung und gestalterische Anregung für Berufstätige. | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Fr. 9'500.-- für 1. Etappe, 2. Etappe je nach Art des Praktikums.</li> <li>- 2 Jahre berufsbegleitend, 3 Tage pro Woche</li> <li>- Fr. 7'500.--/Jahr</li> <li>- Jahresprogramm in 2 Etappen gestaltet: 1. Etappe bereitet auf Bewerbungen für die Aufnahme in Fachklassen einer Hochschule für Kunst vor, 2. Etappe dient Praktika.</li> </ul>            |

|    | Schule   | Bildungsangebot<br>Zielpublikum   | Ausbildungsform,<br>Kosten<br>Besonderheiten  |
|----|--|---|---|
| SG | <b>STF Schweizerische Textil-fachschule</b><br>Hauptsitz<br>Ebnaterstrasse 5<br>9630 Wattwil<br><br>Tel. 071 987 68 40<br><a href="mailto:stf_stgallen@stfschule.ch">stf_stgallen@stfschule.ch</a><br><a href="http://www.textilfachschule.ch">www.textilfachschule.ch</a> | <b>Vorkurs für gestalterische Berufe</b><br><br>Als grundsätzlicher Einstieg in eine künstlerisch gestalterische Ausbildung. Er ist Voraussetzung für den Beginn einer gestalterischen beruflichen Grundbildung, eines Studiums für gestalterische Berufe oder den Eintritt an einer Hochschule für Gestaltung. | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit für Jugendliche</li> <li>– Fr. 6'900.--/Jahr</li> <li>– 2 Jahre berufsbegleitend für Interessierte und begabte Erwachsene, die sich grundlegende Erfahrungen der gestalterischen Praxis aneignen wollen.</li> <li>– Kursgeld Fr. 3'400.--/Jahr</li> <li>– Wer 80 % des Studiums besucht hat, erhält die Kursbestätigung der STF.</li> <li>– Die STF ist eine Genossenschaft, subventioniert von öffentlicher Hand und privaten Betrieben.</li> </ul> |
| SG | <b>Malen Zeichnen Formen</b><br>Hubstrasse 101<br>9500 Wil<br><br>Tel. 071 912 16 76<br><a href="mailto:tipp@varwe.ch">tipp@varwe.ch</a><br><a href="http://www.varwe.ch">www.varwe.ch</a>   | <b>Vorkurs Bildnerisches Gestalten</b><br>Grundausbildung in Gestaltung und Kunst, Vorbereitung auf Aufnahmeprüfungen an Fachhochschulen für Gestaltung und Kunst, Zwischenjahr für Suchende, die ihre Berufswahl gründlicher abstützen wollen.   | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Kosten/Quartal: Fr. 4'700.—</li> <li>– Die Ausbildung kann auch in Teilzeitform verteilt auf zwei Jahre absolviert werden.</li> <li>– Bei zweijähriger Dauer, berufsbegleitend, Fr. 2'450.--/Quartal</li> </ul>   |
| SO | <b>INVERS</b><br>Schule für Gestaltung<br>Aarauerstrasse 2/4<br>Postfach 908<br>4600 Olten<br><br>Tel. 062 296 50 80<br><a href="mailto:info@invers.ch">info@invers.ch</a><br><a href="http://www.invers.ch">www.invers.ch</a>   | <b>Gestalterischer Vorkurs #bg (Bildnerisches Gestalten)</b><br><br>Vorbereitung auf gestalterische Berufe, Schulen, Hochschulen und Fachhochschulen. Im Vorkurs #bg werden Grundlagen manuell erarbeitet.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Fr. 5'900.--/Semester</li> </ul>  |
|    |  | <b>Gestalterischer Vorkurse #nm (Neue Medien)</b><br><br>Vorbereitung auf gestalterische Berufe, Schulen Hochschulen und Fachhochschulen, in welchen vertieft mit Medien gearbeitet wird. Im Vorkurs #nm werden Grundlagen manuell und digital erarbeitet.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Fr. 7'400.--/Semester</li> </ul>  |
|    |  | <b>Propädeutikum</b><br><br>Im Propädeutikum werden Grundlagen manuell und digital erarbeitet. Voraussetzung für alle Fachhochschulen. Richtet sich an Interessierte mit einer Matura, einer Berufsmaturität oder FMS.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 1 Jahr Vollzeit</li> <li>– Fr. 7'400.--/Semester</li> </ul>  |

|    | Schule   | Bildungsangebot<br>Zielpublikum  | Ausbildungsform,<br>Kosten<br>Besonderheiten  |
|----|--|--|---|
| TI | <b>S3Vorkurs.ch</b><br>Via Franzoni 15<br>6600 Locarno<br><br>Tel. 091 752 16 24<br><a href="mailto:info@s3vorkurs.ch">info@s3vorkurs.ch</a><br><a href="http://www.s3vorkurs.ch">www.s3vorkurs.ch</a> | <b>Gestalterischer Vorkurs</b><br>Vorbereitung auf eine weiterführende Kunstausbildung/berufliche Grundbildung, kulturelles Zwischenjahr, Vorbereitung auf soziale, pädagogische und therapeutische Berufe in einem kulturellen Basisjahr. | <ul style="list-style-type: none"> <li>– 3 Trimester Vollzeit (Oktober bis Juni)</li> <li>– Fr. 7'200.--/Jahr</li> <li>– Lerninhalte und Lektionenzahl erfüllen die Zulassungskriterien zum Aufnahmeverfahren an den Hochschulen für Gestaltung und Kunst, insbesondere im Bereich «Bildende Kunst».</li> <li>– Unterrichtssprache ist Deutsch</li> </ul> |

|           |  |  |  |
|-----------|--|--|--|
| <p>ZH</p> | <p><b>X-ART College GmbH</b><br/>                 Atelier und Schule für Design und Electronic Publishing<br/>                 Moosmattstrasse<br/>                 8953 Dietikon</p> <p>Tel. 044 775 82 75<br/> <a href="mailto:info@xart.ch">info@xart.ch</a><br/> <a href="http://www.xart.ch">www.xart.ch</a></p>      | <p><b>«Kreativ Jahr»</b></p> <p>Grundausbildung, die für viele gestalterische Berufe das nötige Fundament gibt. Dieses Jahr eignet sich ebenso als Zwischenjahr, wenn das Lehr- oder Berufsziel noch nicht klar definiert ist. Im Kreativ-Jahr werden Themen von Hand und mit dem Computer erarbeitet.</p>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Fr. 18'000.--/Jahr, inkl. MacMini, Nebenkosten für Schulungsunterlagen und Bücher sowie Lagerwoche</li> <li>- Idealalter: 16-25 Jahre</li> </ul>   |
| <p>ZH</p> | <p><b>Punkt G</b><br/>                 Gestaltungsschule Zürich<br/>                 Räfelstrasse 25<br/>                 8045 Zürich</p> <p>Tel. 044 450 34 84<br/> <a href="mailto:info@punktg.ch">info@punktg.ch</a><br/> <a href="http://www.punktg.ch">www.punktg.ch</a></p>  | <p><b>Vorkurs/Orientierungsjahr Gestaltung</b></p> <p>Vorbereitung auf eine berufliche Grundbildung und Voraussetzung für die Aufnahme in Gestaltungsschulen, sowie für die 3-jährige Gestaltungsausbildung an der Punkt G Gestaltungsschule und ist Orientierungs- und Brückenjahr.</p>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Fr. 14'300.--/Jahr</li> </ul>  |
| <p>ZH</p> | <p><b>Gestalterischer Vorkurs IAC</b><br/>                 Ausstellungsstrasse 102<br/>                 Postfach 1613<br/>                 8031 Zürich</p> <p>Tel. 044 271 77 61<br/> <a href="mailto:info@iac.ch">info@iac.ch</a><br/> <a href="http://www.iac.ch">www.iac.ch</a></p>                                     | <p><b>Gestalterischer Vorkurs bzw. gestalterisches Propädeutikum IAC</b></p> <p>Professionelle Einführung in das Berufsfeld Gestaltung und Kunst, Vorbereitung auf Aufnahmeprüfungen an Fachhochschulen für Gestaltung und Kunst oder für gestalterische berufliche Grundbildungen. Richtet sich an Interessierte und begabte Personen nach der Schulzeit, nach der Matura oder nach einer abgeschlossenen beruflichen Grundbildung.</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 Semester, berufsbegleitend (2 ½ Tage pro Woche)</li> <li>- Schulgeld: Fr. 4'600.--/Semester für Basisausbildung, zusätzliche Beiträge für Erweiterungskurse</li> <li>- Teilnehmer/innen, die eine Vollzeitausbildung anstreben, können sich für die anderen Wochentage für «Atelier und Coaching» oder für die «Schulische Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung von Berufsmaturitätsschulen» anmelden.</li> </ul> |
| <p>ZH</p> | <p><b>Kunsthochschule ZMK</b><br/>                 Aus- und Weiterbildung<br/>                 Wartstrasse 25<br/>                 8400 Winterthur</p> <p>Tel. 052 213 75 25<br/> <a href="mailto:mail@artjuri.ch">mail@artjuri.ch</a><br/> <a href="http://www.kunsthochschule-zmk.ch">www.kunsthochschule-zmk.ch</a></p> | <p><b>Gestalterischer Vorkurs</b></p> <p>Der Vorkurs bietet als kreatives Zwischenjahr bzw. 10. Schuljahr, eine solide Basis für die Aufnahme an eine Kunsthochschule (Kunststudium, Grafik und Mediendesign).</p>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Jahr Vollzeit</li> <li>- Fr. 9'800.--/Jahr</li> </ul>   |

|    | Schule   | Bildungsangebot<br>Zielpublikum   | Ausbildungsform  Kosten  Besonderheiten                           |
|----|--|---|---|
| ZH | <b>Kunstschule Wetzikon</b><br>Morgentalweg 39/41<br>8610 Wetzikon<br><br>Tel. 044 932 52 01<br><a href="mailto:info@kunstschule-wetzikon.ch">info@kunstschule-wetzikon.ch</a><br><a href="http://www.kunstschule-wetzikon.ch">www.kunstschule-wetzikon.ch</a> | <b>Vorkurs Zürcher Oberland – Gestalterisches Praxisjahr</b><br><br>Der Vorkurs führt in viele Bereiche der bildenden und angewandten Kunst ein und bietet ideale Voraussetzungen für den Übertritt in eine Hochschule für Gestaltung oder in eine berufliche Grundbildung im Gestaltungsbereich. | – 1 Jahr Vollzeit<br>– Fr. 15'600.--/Jahr (inkl. Arbeitsmaterial) |

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

**Weitere Angebote zu Kursen und Lehrgängen im gestalterischen Bereich** finden sie im Internet unter [www.berufsberatung.ch/weiterbildung](http://www.berufsberatung.ch/weiterbildung) (Hinweis S. 2).

### Informationen

**Broschüre «vorkurs/propädeutikum.»** der öffentlichen Schulen und Hochschulen, die gestalterische Vorkurse anbieten. Zu beziehen direkt bei den einzelnen Schulen.

---

# Tierphysiotherapeut/in (HFP)

---

Ersetzt: KurzInfo «In Planung: Tierphysiotherapeut/in mit eidg. Diplom» (Bulletin 9/2008)

▷ Diese Prüfungsordnung wurde am 12. Dezember 2008 durch das BBT genehmigt.

## Kurzbeschreibung

Tierphysiotherapeutinnen und Tierphysiotherapeuten sind in der Lage, eine physiotherapeutische Diagnose zu erstellen und zu evaluieren, physiotherapeutische Interventionen zu definieren und durchzuführen sowie die Gesamtheit der physiotherapeutischen Massnahmen zu argumentieren und zu dokumentieren.

## Trägerschaft

Die folgende Organisation der Arbeitswelt bildet die Trägerschaft:

- Schweizerischer Verband für Tierphysiotherapie SVTPT

## Zulassung

Zur Prüfung wird zugelassen, wer:

- a) eine abgeschlossene Humanphysiotherapieausbildung, ein Veterinärstudium, ein Medizinstudium mit Zusatzausbildung in manueller Medizin oder eine gleichwertige Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hat;
- b) bis zum Anmeldetermin der Prüfung drei Jahre Berufspraxis in einem Beruf gemäss Buchstabe a nachweist;
- c) bis zum Anmeldetermin der Prüfung vier (zwei vom Hund und zwei vom Pferd) selbständig erstellte Untersuchungs- und Behandlungsprotokolle gemäss Richtlinien SVTPT (offizielle Befundformulare) abgegeben hat.

## Prüfung

Die Prüfung umfasst Theorie (5 Std.) und Praxis (Fallbeispiel, aktive Therapie, Anatomie, Palpation und physiotherapeutische Techniken an Hund und Pferd) sowie eine Diplomarbeit.

## Titel

Die Diplominhaber/innen sind berechtigt, folgenden geschützten Titel zu tragen:

- Tierphysiotherapeut/in mit eidgenössischem Diplom
- Physiothérapeut pour animaux avec diplôme fédéral
- Fisioterapista per animali con diploma federale

Als englische Übersetzung wird empfohlen:

- Animal Physiotherapist with Advanced Federal Diploma of Professional Education and Training (PET)

## Weitere Informationen

Schweizerischer Verband für Tierphysiotherapie SVTPT

Postfach, 8162 Steinmaur

[info@svtpt.ch](mailto:info@svtpt.ch)

[www.svtpt.ch](http://www.svtpt.ch)

---

Swissdoc / [www.swissdoc.sdbb.ch](http://www.swissdoc.sdbb.ch)

Tierphysiotherapeut/in (HFP)

0.140.24.0

Tierphysiotherapeut/in (HFP), Vorbereitung

7.140.8.0

Quelle: Schweizerischer Verband für Tierphysiotherapie SVTPT, [www.svtpt.ch](http://www.svtpt.ch)

© Schweiz. Dienstleistungszentrum Berufsbildung | Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB

[www.sdbb.ch](http://www.sdbb.ch) | [info-doku@sdbb.ch](mailto:info-doku@sdbb.ch) | Februar 2009